



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

XXII. GP.-NR

530/AB

2003 -08- 01

zu 537/J

DR. ERNST STRASSER
HERRENGASSE 7
A-1014 WIEN
Postfach 100
Tel +43-1 53126 2352
FAX +43-1 53126 2191
ernst.strasser@bmi.gv.at

DVR:0000051

Zl.: 25.022/03-IV/3/03

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Univ.Prof. Dr. Andreas KHOL

Wien, am 31.7.2003

Parlament
1010 WIEN

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Walter Tancsits, Kolleginnen und Kollegen haben am 17. Juni 2003 unter der Nr. 537/J-NR/2003 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Verwendung des ehemaligen Kommissariats in Wien 17., Röttergasse 24“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Die Nutzung der Wachzimmerbereiche bleibt unverändert.

Der Mietvertrag für die übrigen Nutzflächen in dem Objekt wurde bei der Bundesimmobiliengesellschaft aufgekündigt.

Die künftige Nutzung des Objektes obliegt der Bundesimmobiliengesellschaft.

Zu Frage 2:

Es gibt keine Überlegungen an diesem Standort eine Unterkunft für Asylwerber einzurichten.

Zu Frage 3:

Die Bundesimmobiliengesellschaft wird als „Hauseigentümer“ das Einvernehmen mit den Anrainern herstellen, sofern dies im Zuge eines Verfahrens vorgesehen ist.

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized 'C' followed by a series of loops and a horizontal stroke at the end.